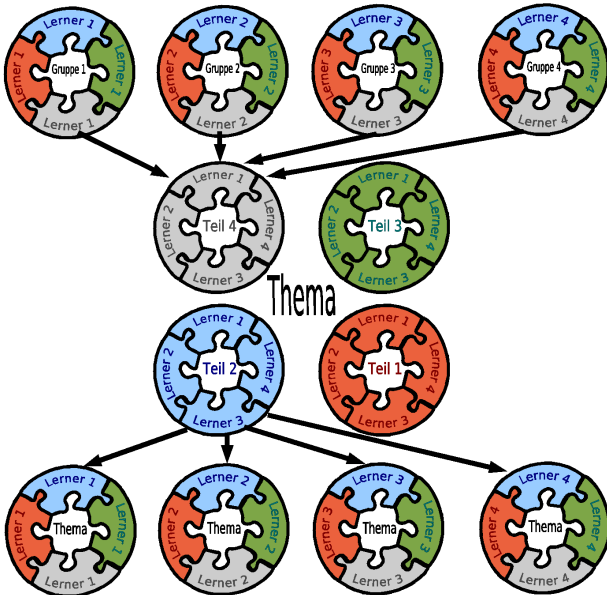


Unterrichtsmethode Gruppenpuzzle



<http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/5/50/Gruppenpuzzle.png>

- Form der Gruppenarbeit
- Aufgabe entsprechend der Gruppengröße unterteilen
- Gruppen einteilen
- Gruppenmitglieder nummerieren
- Aufgaben verteilen
- Zeit vorgeben
- Phase Einzelarbeit: jeder bearbeitet sein Teilgebiet
- Phase Gruppenarbeit: die Gruppe erstellt eine Übersicht (Folie, Plakat o. ä.)
- Expertengruppen bilden
- Experten gleichen ab
- Stammgruppen bilden
- Stammgruppen gleichen ab

Das Gruppenpuzzle, ist eine Form der Gruppenarbeit. Die Schüler der Klasse werden in Gruppen unterteilt. Die Anzahl der Gruppen sollte idealerweise der Anzahl der Gruppenmitglieder der Gruppen entsprechen. (Bei Klassenstärke 25 also 5 Gruppen á 5 Mitglieder).

Wenn die Klasse größer ist: z. B. Bei Klassenstärke 27 3 Puzzle: 3 mal 3 Gruppen á 3 Mitglieder; Bei Klassenstärke 32 2 Puzzle: 2 mal 4 Gruppen á 4 Mitglieder.

Jede Gruppe bearbeitet das Gesamtthema, jedoch jedes Mitglied einen anderen Teil. Dann treffen sich alle „Experten“ eines Teilgebiets, um ihre Ergebnisse abzugleichen.

Anschließend kehren die Experten in ihre Stammgruppe zurück, um dort nun den anderen Gruppenmitgliedern ihr Spezialgebiet vorzutragen. Abschließend wird das Gesamtthema bei allen Gruppenmitgliedern geprüft.

Im ersten Schritt ist selbstständiges Erarbeiten des Stoffes erforderlich; in den Expertengruppen werden Qualitätsunterschiede der individuellen Arbeit ausgeglichen; in der dritten Phase müssen die Gruppenmitglieder dem Vortragenden aufmerksam zuhören, ihn ermutigen und unterstützen.

Dadurch wird verhindert, dass die anderen Gruppenmitglieder, z. B. Mitschüler, als Konkurrenten wahrgenommen werden.

<http://de.wikipedia.org/wiki/Gruppenpuzzle>